



osapiens®

UMFRAGE

Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG) in Zusammenarbeit mit

BMZ



Bundesministerium für
wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung

Vorwort zur Umfrage

Sehr geehrte Damen und Herren,

das **Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz** kommt – ab 2023 gilt es für Unternehmen mit mehr als 3.000 Mitarbeitenden, ab 2024 mit mehr als 1.000 Mitarbeitenden. Indirekt sind aber auch kleinere Betriebe betroffen, da sie oft Zulieferer und Zwischenhändler sind.

Ziel des Gesetzes ist es, **den Schutz grundlegender Menschenrechte** zu verbessern und insbesondere das Verbot von Kinderarbeit durchzusetzen. Das ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe, für die Staat, Gesellschaft und Wirtschaft eine gemeinsame Verantwortung tragen. Das Gesetz legt nun fest, dass auch Unternehmen ihren verbindlichen Beitrag dazu leisten.

Die Bundesregierung will Unternehmen aber nicht überfordern, sondern nur das verlangen, was sie auch tatsächlich leisten können. Außerdem haben wir immer gesagt, dass wir Unternehmen bei der Umsetzung unterstützen wollen. Das gilt insbesondere für das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ), dem ich selber angehöre.

Das BMZ will Unternehmen insbesondere bei der Erfüllung der Sorgfaltspflichten in der Tiefe der Lieferkette unterstützen, vor allem bei Zulieferbetrieben und Handelspartner*innen in Entwicklungs- und Schwellenländern. Dort, wo die Not der Arbeiter*innen am größten ist. Dort, wo wir gemeinsam am meisten bewegen können.

Das BMZ will genau verstehen, wo die Herausforderungen für die Unternehmen liegen und welche Unterstützung die Unternehmen konkret benötigen. Helfen Sie uns, hierzu maßgeschneiderte und bedarfsgerechte Unterstützungsangebote aufzusetzen bzw. weiterzuentwickeln.

Sie können mit der Teilnahme an der Umfrage einen wichtigen Beitrag dazu leisten, dass die Herausforderungen bei der Erforschung von Risiken in der Lieferkette sichtbar gemacht und bei der Entwicklung von Prüfkonzepten und Unterstützungsmaßnahmen mit einbezogen werden. Daher bitten wir Sie, sich an dieser Umfrage zu beteiligen.

Das BMZ unterstützt auch die Initiative von osapiens, im Anschluss an die Umfrage einen persönlichen Austausch zu ermöglichen.

Wir hoffen daher auf rege Teilnahme.

Anosha Wahidi, **BMZ**  Bundesministerium für
wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung

Leiterin des Referats 120 – Grundsatzfragen Nachhaltigkeit in globalen Lieferketten, Beauftragte für Nachhaltigkeitsstandards

Wer sollte die Umfrage beantworten?

Die Umfrage richtet sich an verantwortliche Personen der folgenden Bereiche Ihrer Organisation. Falls Sie nicht die richtige Ansprechperson sind, leiten Sie bitte das Schreiben an den entsprechenden Bereich weiter.



Leitung
Corporate Social
Responsibility



Leitung
Supply Chain



Leitung
Einkauf



Leitung
Compliance



Leitung
Corporate
Governance

Warum sollten Sie an der Umfrage teilnehmen?

- Zugang zu den Ergebnissen**
schon die anonyme Beantwortung der Umfrage gibt Ihnen das Recht auf Zugang zu den aggregierten Umfrageergebnissen
- VIP-Gutschein**
zur Teilnahme an einer LkSG-Netzwerkveranstaltung am 20. September in Mannheim im Wert von 890 EUR
- Schulung Menschenrechtsbeauftragte**
kostenloses eintägiges Training zur Ausbildung eines/einer Menschenrechtsbeauftragten
verfügbar nur bei nicht-anonymer Teilnahme
- LkSG Workshop**
kostenloses eintägiges „GetReady“ Workshop zur Bewertung Ihrer individuellen Herausforderungen
verfügbar nur bei nicht-anonymer Teilnahme

Anonymer Teilnahme

Nicht-anonymer Teilnahme

Wo ist die Umfrage zu finden?



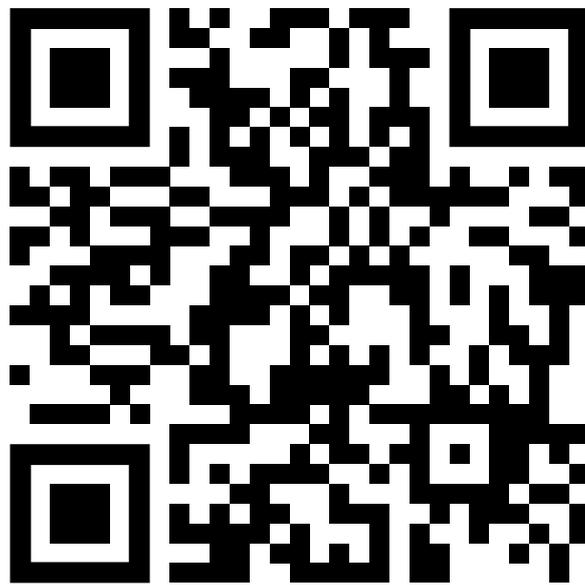
WWW.LKSG.OSAPIENS.COM

Über osapiens



osapiens®

osapiens ist ein in Mannheim ansässiges Unternehmen, das sich für mehr Transparenz, Berechenbarkeit und Vertrauen innerhalb der Lieferkette einsetzt. Daher arbeiten wir gemeinsam mit dem Bundesministerium für Zusammenarbeit (die BMZ), um die Auswirkungen des Lieferkettengesetzes auf die deutschen Unternehmen zu ermitteln und die aktuelle Situation zu verstehen mithilfe einer Umfrage. Mit mehr Verständnis können wir Ihnen besser helfen, eine Lösung zu finden, die die Einhaltung des LkSG mit möglichst geringem Aufwand gewährleistet.



WWW.LKSG.OSAPIENS.COM



osapiens.com



Julius-Hatry Straße 1
68163 Mannheim



lksg@osapiens.com



+49 (0) 621 15020690

Ihre Kontaktperson



Alberto Zamora

CEO & co-founder von osapiens

lksg@osapiens.com

+49 (0) 621 15020690